

PROTOKOLL

Gemeindeversammlung vom 24. März 2026 um 20:00 Uhr in der Turnhalle Mühli Matzingen

Der Präsident Markus Mügler begrüsst die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger unseres Schulkreises. Da mit einer höheren Stimmbeteiligung gerechnet wurde, gastieren wir heute in der Turnhalle Mühli der Primarschule Matzingen, wofür dem Schulpräsidenten Michael Hafen und dem Hausdienst für die Bereitstellung und der Einrichtung speziell gedankt wird.

Aufgrund der aussergewöhnlich hohen Personenanzahl konnte dank einer Spezialbewilligung mit klarem Sicherheitskonzept die maximale Personenauslastung in der Turnhalle erhöht werden. Die für diesen Anlass installierte Aussenbeschallung auf den Pausenhof sorgte für die nötige Verständigung nach aussen. Die Sicherheitsanweisungen und die signalisierten Fluchtwege aus der Turnhalle wurden zu Beginn der Versammlung erklärt.

Eine spezielle Begrüssung richtet sich an die Anwesenden der Medien.

Die Eingangskontrolle wurde von Bärbel Kretz, begleitet von der Sicherheitsfirma Egidas, geordnet durchgeführt. Allen Beteiligten der Feuerwehr, der Sanität und der Sicherheitsfirma Egidas, die diesen Anlass absichern, wird für deren Bereitschaft und Einsatz speziell gedankt.

Die Reihenfolge der Traktanden wird aufgrund des Hauptinteressenspunktes angepasst:

Traktanden: 6. Informationen zur Schulraumerweiterung
7. Konsultativabstimmung zum Standort der Mehrfachturnhalle

Kurze Pause für Auszählung
2. Informationen der Schulleitung
Verkündigung Wahl-Resultat

1. Protokoll der Schulgemeindeversammlung vom 26. März 2025
3. Jahresrechnung 2025
4. Budget 2026
5. Anträge/ Genehmigung Rechnung 2025 und Budget 2026
8. Mitteilungen und Umfrage

Der Schulpräsident stellt fest, dass die Einladungen, die Traktandenliste und die Stimmrechtsausweise rechtzeitig verteilt wurden. Allen Anwesenden wurde ein Stimmzettel für die Konsultativabstimmung verteilt.

Einwände gegen die Traktandenliste oder eine anwesende Person werden nicht erhoben.

Stimmregister: Anzahl Stimmberechtigte 3'935
(Matzingen 1'903, Stettfurt 895, Thundorf 1'137)

Anzahl Anwesende 502 (davon stimmberechtigt 497)
Absolutes Mehr 248

Als Stimmzähler wurden Lukas Krähenbühl und Roger Hangartner in der Turnhalle und Michael Pabst für den Aussenbereich vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Traktandum 6: Informationen zur Schulraumerweiterung

Die Ausgangslage und der bisher beschrittene Weg bis zur heutigen Konsultativabstimmung wurde von Markus Müggler mittels einer ausführlichen Präsentation detailliert erläutert. In der Pausenhalle wurden hierfür die wichtigsten Punkte auf Plakaten aufgezeigt.

Was bisher geschah:

- **2020:** Entwicklung der Schülerzahlen als Herausforderung erkannt
- **2022:** Vorstudie
- Raumprogramm entlang der Vorgaben bestätigt
- **Juli 2024:** Machbarkeitsstudie in drei Varianten
- **Aug. 2024:** Austausch mit allen Körperschaften des Schulkreises (Pol. und Schulen)
- **Nov. 2024:** Marschhalt / Auslegeordnung im ganzen Sekundarschulkreis
- **Anfang 2025:** Bildung Steuergruppe, diese konsolidiert Bedarf & Vorhaben, skizziert den gemeinsamen Weg zur tragfähigen Entwicklung
- **Nov. 2025:** Informationsveranstaltung / Bildung Resonanzgruppe (26 Pers.)
- **Feb 2026:** Infoveranstaltung zu beiden Standorten der möglichen 3-fach Turnhalle

Die drei möglichen Varianten zur Schulraumerweiterung, mit beiden Standorten einer 3-fach Sporthalle werden nochmals klar erläutert mit all ihren Vor- und Nachteilen. Bei allen Varianten ist die Schulraumerweiterung und der Umbau der bestehenden Anlage in Halingen miteingerechnet. Als Stichworte sind die Eckdaten auf die rosa Stimmzettel für die Konsultativ-Abstimmung zusammengefasst.

Variante A: Mehrzweck Dreifach Sporthalle auf der Luderwiese Matzingen

- Die Schulen bauen die Sporthallen (2 Hallen Sek, 1 Halle Primar) in Matzingen
- Die Gemeinde Matzingen übernimmt den Teil der Mehrzwecknutzung
- Als Optionen könnte der Einbau einer Tiefgarage sowie weiterer Zivilschutzplätze für Matzingen Entlastung bringen
- Bau einer Einfach-Halle in Halingen

Variante B: Mehrzweck Dreifach Sporthalle als integraler Teil der Schulraumerweiterung des Sekundarschulzentrums

- Die Sekundarschule baut die dreifach Sporthalle, inklusive Mehrzweck-Infrastruktur für alle im Schulkreis als Teil der Schulanlage in Halingen
- Keine Tiefgarage
- Keine Zivilschutzplätze

Variante C: Doppeltturnhalle mit Kleinbühne für schulische Anlässe

- Minimaler Bedarf der berechneten Schulraumerweiterung
- Keine Mehrfachnutzung

Eine erste Grobkostenschätzung und die Planungs- / Projektierungskredite wurden präsentiert:

Kosten Bau als Grobkostenschätzung: **A** CHF 45.5 Mio. **B** CHF 35 Mio. **C** CHF 32 Mio.
+/- 25 % Schätzung aus Machbarkeitsstudie

Daraus abgeleitete Projektierungskosten: **A** CHF 1.8 Mio. **B** CHF 1.4 Mio. **C** CHF 1.3 Mio.

Der Zeitplan und das notwendige Prozedere der Ausschreibung, wurde klar aufgezeigt. Es wird mit einer Beschulung per 2029 in einem Provisorium gerechnet. Der früheste Zeitpunkt zur

Fertigstellung der Schulraumerweiterung wird auf das Jahr 2031 geschätzt. Als öffentliche Hand müssen Schulen variantenabhängig eine oder zwei öffentliche Ausschreibung(en) vornehmen, vorzugsweise als zweistufiger Wettbewerb im Präqualifikationsverfahren.

Die Entwicklung des Gesamtsteuerfusses wurde dargelegt mit einer ersten Einschätzung zur Steuerfusserhöhung von ca. 14% des Sek-Anteils.

Der Gemeinde wurde abschliessend aufgezeigt, dass bei einem negativen Beschluss bei der Abstimmung zum Planungskredit, weitere Verzögerungen entstehen. Damit verzögert sich das Vorhaben um weitere Jahre, was die Phase der Beschulung in provisorischen Schulräumen verlängert und deren Kosten in die Höhe treibt. Zudem sinkt die Attraktivität der Schule Halingen als Arbeitsort für Lehrpersonen.

Der Schulpräsident Markus Müggler schliesst mit seinen Erläuterungen und eröffnet die Fragerunde:

Sandro Früh, THD: Bei Variante A, wird nur auf die benötigten Turnhallenzeiten durch Halingen hingewiesen und der Anfahrt während der Freistunden. Wie sieht es künftig mit dem Bedarf aus Matzingen aus? Und wie wird dort der Schulweg gesichert? Werden hier auch Freistunden «geopfert» für die Verschiebung der Schüler?

Zurzeit zeigt die Primarschule keinen zusätzlichen Bedarf an Turnhallenzeiten. Das Verkehrskonzept für die Schule Matzingen obliegt deren Führung.

Jean-Claude Schürch THD: Ist bei Variante A das Budget zum Landerwerb mit ½ Mio. für 4000m² im Dorfkern/ Bauzone realistisch gerechnet?

Öffentliche Zonen werden unter öffentlichen Körperschaften zu anderen Konditionen behandelt (ca. 100.-/m² als Grobkostenschätzung).

Markus Müggler weist noch darauf hin, dass in der Grobkostenschätzung aller Varianten die Kosten für ein voraussichtliches Provisorium nicht miteingerechnet wurde.

Die Fragerunde wurde geschlossen.

Traktandum 7: Konsultativ-Abstimmung Standort Mehrfachturnhalle

Markus Müggler erläutert nochmals das Prozedere der Konsultativ-Abstimmung und ruft zur Stimmabgabe auf.

Es erfolgt noch eine Wortmeldung aus der Gemeinde:

Armin Müller, Stettfurt: Die Kosten der 3-fach Hallen seien zu hochgerechnet. Er stellt den Antrag nicht nur einen Architekturwettbewerb, sondern ein GU-Verfahren zu planen.

Der Schulpräsident bedankt sich für die Wortmeldung, verweist aber auf den Inhalt der Abstimmung, bei welcher es um den Standort der 3-fach-Sporthalle geht, nicht um eine Kreditbewilligung. Die genannten Zahlen dienten lediglich als Grobkostenschätzung. Der Antrag wird somit nicht behandelt. Der Einwand wird in der nächsten Steuergruppensitzung diskutiert.

Die Stimmzähler wurden gebeten die Stimmzettel einzusammeln.

Während die Stimmen ausgezählt werden, konnte leider aus technischen Gründen die Wartezeit nicht mit der geplanten Präsentation der Schulleitung verkürzt werden, somit entfällt das Traktandum 2. Informationen der Schulleitung. Markus Müggler bittet um Entschuldigung und um noch ein wenig Geduld.

Das Resultat der Abstimmung wird vom Schulpräsidenten verkündet:
Anzahl eingereichte Stimmzettel: 497 / davon gültig 491 Stimmen

Variante A: 68 Stimmen 14% **Variante B:** 379 Stimmen 77% **Variante C:** 44 Stimmen 9%

Somit wurde mit einem klaren Mehrheitsbeschluss von 77% der Stimmen die Variante B mit 3-fach Sporthalle mit Mehrfachnutzung als integraler Bestandteil der Schulraumerweiterung der Sekundarschule Halingen gewählt.

Die Schulbehörde bedankt sich bei allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die den Weg nach Matzingen auf sich genommen haben, um bei der Abstimmung mitzuwirken. Der Sekundarschulbehörde und der Steuergruppe wurde somit eine klare Richtung vorgelegt, mit welcher nun die ausserordentliche Abstimmung zum Planungs- und Projektierungskreditantrag vorbereitet werden kann.

Es folgt eine kurze Pause, bei welcher ein Teil der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger die Versammlung verlassen.

Die Versammlung wird ohne Einwände, mit den 160 verbleibenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger in der Turnhalle weitergeführt. Markus Müggler bedankt sich für die noch immer zahlreichen Gemeindemitglieder, welche dem zweiten Teil der Versammlung beiwohnen und fährt mit den restlichen Traktanden fort.

Traktandum 1: Protokoll Gemeindeversammlung vom 26. März 2025

Das Protokoll ist in der Botschaft ab Seite drei abgedruckt. Es wurde vom Stimmvolk genehmigt und der Verfasserin, Tamara Hangartner, verdankt.

Traktandum 3: Jahresrechnung 2025

Iris Amrein (Ressort Finanzen) begrüsst alle Anwesenden und präsentiert die Rechnung 2025, wie in der Botschaft auf Seite 15 ersichtlich.

Die Rechnung 2025 schliesst mit einem Ertragsüberschuss in Höhe von CHF 72'091.17. Iris Amrein erklärt, wie es zu diesem Überschuss gekommen ist.

Aufwand:

- Personalaufwand	Mehraufwand	CHF 100'000
- Sachaufwand	Minderaufwand	CHF 140'000

Ertrag:

- Fiskalertrag	Mehreinnahmen	CHF 390'000
- Transferertrag	Mehreinnahmen	CHF 154'000
	Mindereinnahmen	CHF 590'500

Ertragsüberschuss:

- Der Ertragsüberschuss von CHF 72'091.17 soll vollumfänglich als Einlage dem Eigenkapital zugewiesen werden.

Eigenkapital:

- Der Bestand des Eigenkapitals beträgt am 31. Dezember CHF 1'866'844.09.

Die Investitionsrechnung und die Finanzkennzahlen wurden der Gemeinde erläutert.

Die Fragerunde wurde nicht benutzt.

Die Rechnung wurde von unserer Rechnungsprüfungskommission am 12.02.2026 geprüft. Der Revisorenbericht ist in der Botschaft auf Seite 14 abgebildet.

Ein grosser Dank geht an das Revisoren Team Andreas Holenstein, Thomas Brachs und Peter Schär für die wertschätzende Zusammenarbeit.

Iris Amrein schliesst ihre Erläuterungen zur Rechnung 2025 und bedankt sich bei Susanne Derungs (Mitarbeiterin Finanzwesen) für ihre umsichtige Arbeit mit den Schulfinanzen.

Ein weiterer Dank geht an die Aktuarin T. Hangartner für ihre Mitarbeit an der Botschaft und Alex Weng (Fachlehrperson Sport) für die schöne Aufnahme unserer Schule aus der Vogelperspektive, welche das Titelbild der Botschaft ziert.

Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung 2025

Die Sekundarschulbehörde beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung 2025 mit einem Ertragsüberschuss in Höhe von CHF 72'091.17, der wie folgt verwendet wird:

CHF 72'091.17 sind dem Eigenkapital zuzuweisen.

Der Antrag der Schulbehörde, gemäss Botschaft auf Seite 15, wird einstimmig genehmigt.

Der Schulpräsident bedankt sich bei Iris Amrein und dem Schulverwaltungsteam für die umsichtige Führung der Schulfinanzen.

Traktandum 4: Budget 2026

Das Budget ist ersichtlich ab Seite 18 der Botschaft. Budgetiert wird mit einem Aufwandüberschuss von CHF 44'455.00. Die Eckdaten wurden erläutert:

Aufwand	CHF	5'028'955
Ertrag	CHF	4'984'500
Ergebnis Budget 2026	CHF	- 44'455

Investitionsrechnung 2026:

Erweiterung Velo Unterstand Ost CHF 167'000.

Finanzplan:

Der Finanzplan (Stand Feb. 2026) wurde der Gemeinde in Eckdaten erläutert. Der ausführliche Finanzplan ist auf den Seiten 25-26 der Botschaft dargestellt. Die Grundlage zur Variante B (Sach- und Personalaufwand) wurde bereits vorausschauend miteingerechnet. Der Steuerfuss wurde immer so gestaltet, dass ausgeglichen abgerechnet wird. Nach Prognose der steigenden Schülerzahlen bis in das Jahr 2031, steigt auch der Steuerertrag. Die Beitragsleistung aus dem kantonalen Finanzausgleich wird sich ebenfalls verändern.

Iris Amrein schliesst ihre Erläuterungen zum Budget 2026.

Die Fragerunde wurde nicht genutzt.

Antrag zur Genehmigung des Budgets 2026

*Die Schulbehörde beantragt die Genehmigung des Budgets 2026 mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von **29%** und einem **Aufwandüberschuss von CHF 44'455.00**.*

Der Antrag wird einstimmig genehmigt. Der Präsident bedankt sich bei Iris Amrein für die Ausarbeitung der Finanzplanung.

Traktandum 8: Mitteilungen und Umfrage

Elmar Bühler, Thundorf (Vorstand MTV Thundorf): Er unterstützte klar die Variante B und ist sehr froh, dass der Entscheid so ausgefallen ist. Für die bestehende Anlage wäre eine Kontrolle der Duschanlage in der Turnhalle gewünscht, mit der Bitte nicht bis zum Erweiterungsbau zu warten. Die Schulbehörde bemüht sich, dem Anliegen nachzugehen.

Es folgten keine weiteren Wortmeldungen. Die Umfrage wurde geschlossen.

Der Schulpräsident bedankt sich im Namen aller Behördenmitglieder bei allen Beteiligten für das grosse Engagement in den vielschichtigen Ressorts, ihrem wertschätzenden und einfühlsamen Umgang in und um unsere Schule. Speziell bedankt er sich bei der Schulleitung, dem Lehrkörper, der Verwaltung und dem Hausdienst für den tagtäglichen Einsatz an unserer Schule.

Ein weiterer Dank geht an die Schulbehördenmitglieder der Sekundarschule Halingen für die angenehme und engagierte Zusammenarbeit.

Im spezielleren bedankt er sich bei dem Gastgeber Primarschule Matzingen, den Mitgliedern der Feuerwehr, bei der Sicherheitsfirma Egidas und allen Mithelfenden des heutigen Abends für die Vorbereitungen und die umsichtige Betreuung.

Den helfenden Händen unter der Leitung von Susi Gantenbein und Bärbel Kretz bedankt er sich für die Organisation und Vorbereitung des nun vor uns stehenden Apéros.

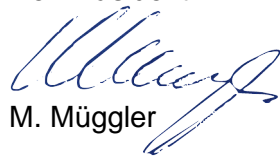
Es erfolgten keine Einwände zur Führung der heutigen Versammlung.

Den Stimmbürgerinnen und Stimmbürger wurde für ihre Interesse gedankt und zum anschliessenden Apéro geladen.

Schluss der Versammlung: 21.44 Uhr

Halingen, 26. März 2026

Der Präsident:



M. Müggler

Die Aktuarin:



T. Hangartner